

PRAKTISCHES WISSEN

› Studium an einer Fachhochschule

Der Deutsche Sebastian Horndasch ist ein Experte für das deutsche Hochschulsystem. Er ist Autor des Buches „Bachelor nach Plan“, das im W. Bertelsmann Verlag erschienen ist. vitamin.de stellte ihm ein paar Fragen zu den deutschen Fachhochschulen (FH).



Welche Vorteile haben Fachhochschulen gegenüber Universitäten?

Das Studium ist praktischer. Die Studenten lernen Dinge, die sie direkt im Beruf anwenden können. In den meisten Studiengängen gibt es ein Praxissemester. Man arbeitet ein halbes Jahr in einem Betrieb. Universitäten haben dies nicht. An Fachhochschulen gibt es auch mehr internationale Programme, in denen man in Deutschland und im Ausland studiert.

Wie sollte man entscheiden, ob man an einer Fachhochschule oder an einer Universität studieren will?

Wer praktisches Wissen bevorzugt, sollte an einer Fachhochschule studieren. Manche Fächer wie Jura, Medizin und Philosophie kann man nur an einer Universität studieren. Wer wissenschaftlich arbeiten und vielleicht promovieren möchte, sollte ein Universitätsstudium wählen. Außerdem verdient man als Absolvent einer Universität oft mehr Geld als mit einem Fachschulabschluss.

Wo sollten junge Menschen aus dem Ausland studieren? An einer Uni oder an einer Fachhochschule?

Das hängt von ihren Zielen ab. Wenn man den richtigen Studiengang gefunden hat, ist die Frage nach der Hochschule nicht so wichtig. Ich rate immer zu einem Studium an einer Universität oder Fachhochschule mit guter Qualität und empfehle, sich das Ranking des Centers für Hochschulentwicklung (CHE) anzusehen. In diesem Vergleich wird die Qualität der deutschen Universitäten und Fachhochschulen bewertet.

Was ist bei dem Studium an einer Fachhochschule zu beachten?

Der Bachelor an der Fachhochschule dauert häufig sieben oder acht Semester. An der Universität sind es in der Regel nur sechs. Es gibt an Fachhochschulen weniger Masterstudienplätze. Wer ein Masterstudium machen möchte, hat mit dem Bachelor einer Universität etwas größere Chancen, einen Studienplatz zu finden.

Das Interview führte Wilhelm Siemers.

» www.che-ranking.de

anwenden	benutzen, verwenden
bevorzugen	vorziehen, begünstigen, favorisieren
bewerten	beurteilen, einschätzen, evaluieren
erscheinen	herausgegeben werden, veröffentlicht werden
promovieren	seinen Doktor machen, eine Doktorarbeit schreiben
Ranking, -s, das	Rangliste, Bewertung, Rating
Verlag, -e, der	eine Firma, die Bücher und Zeitschriften herausgibt
Vorteil, -e, der	Nutzen, Pluspunkt, Gewinn



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN

- ▶ Volluniversität mit einzigartig breitem Fächerangebot
- ▶ Lehre: exzellent und forschungsorientiert
- ▶ Theorie wird Praxis
- ▶ Betreuung von A (Anfrage) bis Z (Zukunft)
- ▶ Weltoffen und interkulturell
- ▶ Service rund ums Studium
- ▶ Studienstadt Dresden: Vielfalt, hochkarätige Forschungseinrichtungen, starker Wirtschaftsraum

<http://tu-dresden.de>



Studieren

an der

Technischen Universität Dresden